



BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 9:

Freizeitinfrastruktur der Gemeinde Weisenbach

⇒ Namensfindung für den neu geschaffenen Aussichtspunkt oder des Pavillons (72 Stunden-Aktion) im Ortsteil Au

a) SACHVERHALT

Der neue geschaffene Aussichtspunkt und der Pavillon, der anlässlich der 72 Stunden-Aktion erstellt wurde, findet sowohl in der Bürgerschaft als auch weit darüber hinaus einen großen Anklang. Bürgermeister Daniel Retsch brachte das Anliegen, dem Aussichtspunkt/Pavillon einen Namen zu geben im Gemeinderat am 20. Juni 2024 ein. Die Idee für gut befunden wurde die Namensfindung in den Sozialen Medien sowie in der letzten Vollverteilung des Gemeindeanzeigers ausgeschrieben. Die Frist zur Abgabe von Namensvorschlägen lief bis zum 01. September 2024.

Zur Namensfindung wurde ein kleines Komitee gebildet. Diesem Komitee gehören neben BM Daniel Retsch die Gemeinderäte Anna Lehmann, Timo Krämer und Florian Bleier an. Dieses Komitee hat am 05. September 2024 die insgesamt knapp 30 Namensvorschläge der Bürgerinnen und Bürger geprüft und schlägt dem Gemeinderat nun nachfolgende Namen vor:

- Panoramablick Weisenbach
- Augenblick Pavillon
- Weisenbacher Weitblick

Die Gemeinde Weisenbach wird sich bei der bereits eingeladenen und geplanten Einweihung des Aussichtspunkts/Pavillons Ende September bei allen, die bei diesem Projekt mitgewirkt haben, ganz herzlich mit einem kleinen feierlichen Akt bedanken. Des Weiteren soll auch ein entsprechendes Schild an der Örtlichkeit angebracht werden. Dem Ideengeber wird zudem eine entsprechende Würdigung zugehen.

b) Beschlussvorschlag

In geheimer Wahl beschließt der Gemeinderat entsprechend dem Wahlergebnis folgenden Namen für den Aussichtspunkt/Pavillon:

Aufgestellt : Weisenbach, 06.09.2024  Daniel Retsch Bürgermeister	Sichtvermerk: Weisenbach, 06.09.2024  Daniel Retsch Bürgermeister	Ausschuss genehmigt - abgelehnt am Gemeinderat genehmigt- abgelehnt am
---	---	---